



Chris van Allsburg
Zathura. Ein Weltraumabenteuer

Aus dem Englischen
von Ebi Naumann

Carlsen Verlag, Hamburg 2006

ISBN 3-551-51663-4
30 Seiten. 18 €

Ein älteres Buch des Autors (JUMANJI, 1995) endet damit, dass der kleine Danny Budwing ein geheimnisvolles Spiel unter den Arm klemmt und damit nach Hause rennt. Elf Jahre später geht die Geschichte weiter – ohne dass die Personen sehr viel älter geworden wären.

Walter und Danny sind nun allein zu Hause. Danny quengelt und nervt seinen größeren Brüder mit ihm zu spielen. Der aber kann das ständige "du und ich, wir zusammen" des kleinen Bruders nicht mehr hören und ist eher dazu aufgelegt, den Kleinen zu vermöbeln. Da finden sie plötzlich, an einen Baum gelehnt, ein altes, abgegriffenes Brettspiel in einer Schachtel und nehmen es mit in das Haus hinein. Walter will fernsehen, aber Danny quengelt wieder: Er will mit Walter das Spiel spielen; JUMANJI heißt es, EIN DSCHUNGELABENTEUER. Und darunter, verklemmt, entdeckt er auf einmal ein zweites Brettspiel, ZATHURA, mit Würfeln und Steinen und der Erde als Ausgangspunkt. Endpunkt ist ein lilafarbener fiktiver Planet mit dem Namen Zathura. Danny beginnt schon ohne Walter zu spielen.

Und von da an überstürzen sich die Ereignisse und ein Weltraumabenteuer beginnt. Was in Wort und Bild geschieht, ist Science-Fiction pur im Wohnraum eines kleinen amerikanischen Einfamilienhauses, reduziert auf das Vorstellungsvermögen eines kleinen Jungen. Was immer sie spielen, es geschieht darauf in ihrer Wirklichkeit:

Galaktische Welten, Meteoritenschwärme und außerirdische Wesen tauchen auf und bringen in aggressiver Weise die beiden Kinder in eine immer wieder neue bedrohliche Lage. Amok laufende Roboter tauchen auf. Die Schwerkraft wird aufgehoben und die Kinder schweben im Raum. Lichtkugeln aus intergalaktischen Raumschiffen schießen auf das Haus zu. Körperteile verschwinden, lösen sich auf – und auf einmal gilt, "du und ich, wir zusammen". Walter erkennt: Er hat seinen Bruder lieb.

Und ebenso plötzlich wie zuvor ist der Spuk in just diesem Augenblick beendet; die beiden sind wieder im Garten, sehen das Spiel an den Baum gelehnt stehen. Danny will es spielen, aber: "ich weiß was Besseres", sagt Walter. "Wir spielen Fangen." Danny strahlt. "Wir zusammen, du und ich?" Walter legte einen Arm um seinen Bruder. "Ja, genau", lachte er. "Wir zusammen, du und ich" – dieses Happyend, in Anlehnung an amerikanische Filmvorbilder, wiederum reduziert auf das, was für einen kleinen Jungen wichtig ist: eine Freundschaft fürs Leben.

Ungewöhnlich ist die Art der Abbildungen für ein Bilderbuch aus unserer Zeit. Dass es in realistischer Manier gezeichnet ist, ist bei amerikanischen Bilderbüchern nicht unüblich, für ein Bilderbuch auffällig ist jedoch, dass die Abbildungen durchgängig ohne Farbe (wenngleich nicht farblos) gehalten sind und der Fantasie des Betrachters völlig freien Lauf lassen.

Am 8. November 2005 lief in den USA der gleichnamige Film zum Buch an. Das Drehbuch haben John Kamps und David Koepp geschrieben, Regie führte Jon Favreau. Danny und Walter Budwing werden dargestellt von Jonah Bobo und Josh Hutcherson.

Kinostart in Deutschland war der 2. Februar 2006.

Weitere Informationen und Bilder zum Film sind abrufbar unter

<http://www.zelluloid.de/filme/bilder.php3?id=4939>

Es lohnt sich auch ein Blick auf die Website

<http://www.sonypictures.com/movies/zathura/>

Gesponsert von Columbia Picture hat SPACE SCIENCE: ADVENTURE IS WAITING ein dynamisches Bildungsprogramm zu dem Film entwickelt, um Schüler in Naturwissenschaften und Sprache zu schulen und zu fördern. Diese "Zathura_workbooks" sind samt farbigem Plakat als gezippte pdf-Dateien in zwei Paketen (1,14 MB und 1,8 MB) herunterzuladen und stehen zum freien Gebrauch zur Verfügung. Auf der Website gibt es noch viel mehr zu entdecken, einschließlich eines Computerspiels.

Weitere Ideen für Lehrer gibt es unter **www.nasa.gov** und auch auf der Website **www.Zathura.net**

Warum also nicht mal im Englisch-Unterricht die Kinobegeisterung der Schüler ausnutzen und sich auf das Abenteuer Zathura einlassen?

Rudolf van Nahl

